

Waltraud Gruber, Bahnhofstr. 51, 85617 Aßling

An
Herrn Stellvertretenden Landrat
Walter Brilmayer
Eichthalstr. 5
85560 Ebersberg

Aßling, den 26.1.2009

Dringlichkeitsantrag an den Kreistag zur Sitzung am 02.02.2009:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Landkreis Ebersberg beantragt sofort bei der Bayerischen Staatsregierung Zuschüsse aus dem Konjunkturpaket II für folgende Projekte, deren Umsetzung bisher nicht im Haushalt eingeplant ist:

- Erweiterung Gymnasium Markt Schwaben
- Ausbau des SFZ Poing
- Energetische Sanierung des Landratsamts Ebersberg.

Die Beantragung muss bis 03.02.2009 bei den zuständigen Stellen erfolgen; der Ministerrat entscheidet am 10.02.2009 abschließend. Da die Verteilung der Mittel also sehr kurzfristig erfolgt, ist höchste Eile geboten.

Begründung:

Laut Staatsminister Siegfried Schneider können im Rahmen des Konjunkturpakets II ausschließlich zusätzliche Maßnahmen von Kommunen gefördert werden, die bisher nicht umgesetzt werden konnten oder sollten. Nur dann ist ein zusätzlicher Wachstumsimpuls zu erzielen. Die beiden dringend notwendigen Schulbaumaßnahmen und die energetische Sanierung des Landratsamtes entsprechen punktgenau den Zielen des Programms, das Bildungsprojekten die „absolut höchste Priorität“ zuschreibt, sowie an zweiter Stelle „Klimaschutz- und Umweltinvestitionen“.

Es wäre ein sträfliches Versäumnis, wenn der Landkreis Ebersberg für die zwei Schulbau-Maßnahmen sowie die energetische Sanierung des etwa vierzig Jahre alten Landratsamtes keine Zuschüsse beantragen würde. Die Umsetzung dieser Maßnahmen war nur aus finanziellen Gründen nicht in die Umsetzungsliste aufgenommen worden.

Mit freundlichen Grüßen



Waltraud Gruber
Fraktionssprecherin

Benedikt Mayer
stv. Fraktionssprecher